

Niederschrift

zur 45. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Seeburg am 21.11.2013
um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Seeburg

Tag der Einladung: 14.11.2013
Ort: Gemeindehaus Seeburg
Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.40 Uhr

Anwesende: Herr Wunderlich
Herr Schmidt
Herr Dr. Melzer

Von der Verwaltung: Herr Hemberger
Frau Goerke

Gäste: Bürger

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift zur 44. Sitzung des OBR am 17.10.2013
3. Informationen des Ortsvorstehers
4. Bürgerfragen
5. Entwicklung des Seeburger Dorfkerns – Weiteres Vorgehen
6. Sachstände zur Golfplatzentwicklung und Sportplatzplanung
7. Verschiedenes

TOP 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wunderlich eröffnet die Sitzung des Ortsbeirates um 19.30 Uhr. Alle drei Mitglieder sind anwesend. Damit ist der OBR beschlussfähig.

Da es zu den Punkten 8 und 9 im nicht öffentlichen Teil keinen Beratungsbedarf darf gibt, werden diese von der Tagesordnung genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

TOP 2

Beratung über Einwendungen und Beschlussfassung zum öffentlichen Teil der Niederschrift zur 44. Sitzung des OBR am 17.10.2013

Herr Dr. Melzer bringt folgende Änderungen ein:

TOP 1: letzter Satz: ...da die Einladung nicht *satzungsgemäß* erfolgte.

TOP 5: Es fehlen die *Anlagen* zum Beschlussvorschlag.

Die Niederschrift zur 44. Sitzung wird mit diesen Änderungen bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 3

Informationen des Ortsvorstehers

Der St.-Martins-Umzug war wieder ein toller Erfolg.

Die Kranzniederlegung zum Volkstrauertrag fand wie immer im Beisein der Kameraden der Bundeswehr statt.

Herr Wunderlich informiert zum Thema Jugendclubs in Dallgow-Döberitz. In der GV-Sitzung am 20.11.2013 wurde beschlossen, dass nur noch zwei Angestellte von Mikado abwechselnd die Jugendclubs betreiben sollen. Dazu wurde eine Beschlussvorlage der FDP/BBD-Fraktion eingebracht und zu dieser von den Mitgliedern der Gemeindevertretung abgestimmt.

Herr Dr. Melzer beanstandet die Rechtmäßigkeit des Beschlusses. Der OBR stimmt dem zu und will den Beschluss rechtlich prüfen lassen.

Der OBR will eine Umfrage unter den Seeburger Eltern und Jugendlichen durchführen, um deren Wünsche und Vorstellungen zur Arbeit des Jugendclubs aufzunehmen und diese dann im OBR auszuwerten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 4

Bürgerfragen

Herr Seelke fragt, ob nach der Straßenausbesserung der L20 die Tempo-30-Schilder stehen bleiben.

Herr Hemberger antwortet, dass das Ordnungsamt einen Antrag gestellt hat, das Tempo-30 durchgängig beizubehalten.

Der OBR stellt den Antrag, dass weiterhin die Tempo-30-Zone erhalten bleibt.

Der Ortseingang sollte von beiden Seiten freundlicher gestaltet werden. Es sieht zurzeit sehr unsauber aus. Man muss sich über die Art der Gestaltung noch Gedanken machen (evt. Bepflanzungen, Ortsteilkarte).

Herr Hemberger schlägt vor, dass die vorhandene Ortsteilkarte und die Werbeplakate überarbeitet und erneuert werden.

In der AG Dorfkerngestaltung sollte diese Problematik sowie auch die Suche nach neuen Sponsoren besprochen und ein Konzept dazu erarbeitet werden. Man könne z. B. alle ortsansässigen Firmen auf dieser Ortsteilkarte aufführen.

Herr Dr. Melzer bemängelt eine Gefahrenstelle an der Kreuzung nach Spandau, das Schild „Ende Überholverbot“ sollte abgenommen werden. Es gab bereits Gespräche mit dem Spandauer Baustadtrat dazu. Herr Hemberger und Herr Wunderlich werden sich der Sache weiterhin annehmen.

Herr Dr. Melzer fragt, ob die derzeitige Nutzung des Golfplatzes durch Ziegen erlaubt ist - der FNP weist einen Rundwanderweg aus, der derzeit nicht genutzt werden kann, da dort ein Zaun platziert ist.

In der zweiten Juniwoche gingen etliche Anfragen ans Ordnungsamt, bis heute gab es keine Rückmeldungen auf die Schreiben der Bürger.

TOP 5

Entwicklung des Seeburger Dorfkerns – Weiteres Vorgehen

Herr Schmidt liest die Anregungen Privater und die Abwägungsvorschläge einzeln vor. Nach einer Diskussion ergibt sich folgende Stellungnahme des OBR:

1. Den Abwägungsvorschlägen wird gefolgt bis auf folgenden Punkt:

S 1: Kreisverkehr – eine endgültige Entscheidung sollte zurückgestellt werden.

2. Priorität hat der Abschnitt „Backshop“, insoweit er von dieser Frage nicht berührt wird.

Folgende Anregungen werden beschlossen:

3. Die Stellplätze für Fahrräder sollten noch einmal überarbeitet werden. Dabei sollte berücksichtigt werden, dass auch das Grundstück 17/4, das dem Land Brandenburg gehört, mit einbezogen werden sollte und die Einwendung von S 1 zu den Fahrradständern berücksichtigt werden.

4. Für das Grundstück 14/3 wird der anliegende Satzungsbeschluss empfohlen. Das Grundstück gehört der BVVG, die östlich der L 20 Bauinteresse für eine Fläche geltend gemacht hat, auf der sich auch ein gemeindeeigenes Grundstück befindet. Diese Grundstücke könnten getauscht werden.

5. Das weiter geltende Gesamtkonzept sollte auf dieser Basis weiterentwickelt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Es wird eine Einsichtnahme in die Abwägungsvorschläge beim Bauamt angestrebt.

Begründung: Die Abwägung erscheint nicht vollständig, da nach Aussage anwesender Bürger mehr kritische Stellungnahmen abgegeben wurden als hier aufgeführt sind.

Um sich das Vorkaufsrecht für das Grundstück ggü. dem Backshop für den Neubau eines Feuerwehrgebäudes zu sichern, empfiehlt der OBR einstimmig den Beschluss an die Gemeindevertretung:

- 1) Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 25 Absatz 1 Punkt 2 BauGB, eine Satzung zur Sicherung eines besonderen kommunalen Vorkaufsrechtes an dem unbebauten Grundstück, Seeburg Flur 1 Flurstück 14/3, aufzustellen.**
- 2) Das Satzungsziel ist die Sicherung eines besonderen kommunalen Vorkaufsrechtes an diesem Grundstück, auf dem perspektivisch das neue Gebäude für die Freiwillige Feuerwehr im Ortsteil Seeburg errichtet werden soll.**
- 3) Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 6

Sachstände zur Golfplatzentwicklung und Sportplatzplanung

In der GV-Sitzung am 20.11.2013 wurden der Kaufvertrag und der städtebauliche Vertrag beschlossen. Herr Hemberger informiert dazu:

Der städtebauliche Vertrag wird unterschrieben, dann wird der Kaufvertrag notariell abgeschlossen, am 18.12.2013 soll der Satzungsbeschluss in der GV-Sitzung erfolgen.

Schnellstmöglich soll ein Prüfverfahren eingeleitet werden, das auch die Erweiterung des Sportplatzes um den Bau von Sozialgebäuden beinhalten wird.

TOP 7

Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Diskussionsgegenstände.

Herr Wunderlich beendet die Sitzung des Ortsbeirates um 21.40 Uhr.

Harald Wunderlich
Ortsvorsteher

Claudia Goerke
Protokollführung